

AUSGABE
SEPTEMBER 2008

B O N N I N S I D E



Richtfest für den Erweiterungsbau des World Conference Center Bonn



Wer im Tagungsbereich Einzigartiges sucht, wird es in Bonn finden. Nirgendwo auf der Welt außer in Bonn stehen eine komplette hauptstädtische Infrastruktur und ein ehemaliges Regierungsviertel mit Parlament für Veranstaltungen zur Verfügung.

An der Schnittstelle von Wirtschaft und Politik gelegen, bieten die bereits bestehenden Gebäude des World Conference Center Bonn (WorldCCBonn) – der ehemalige Plenarsaal des Deutschen Bundestages und das Wasserwerk – den idealen Rahmen für Kongresse, Tagungen und Konferenzen.

Mit dem Richtfest wird die Fertigstellung der Rohbauten für den Erweiterungsbau gefeiert. Im Anschluss wird mit den Innenausbauten begonnen, ab Ende 2009 stehen im WorldCCBonn mit dem fertiggestellten Erweiterungsbau verdoppelte Kapazitäten zur Verfügung. Es sind dann Veranstaltungen für bis zu 5.000 Personen realisierbar. Allein der große Saal des Erweiterungsbaus wird in Reihenbestuhlung Platz bieten für bis zu 3.500 Personen. Zur Verfügung stehen außerdem mehrere kleinere Säle für bis zu 600 Personen. Das lichtdurchflutete Foyer, das von einem 2.400 Quadratmeter großen, freitragenden Kristalldach überspannt wird, eignet sich für Ausstellungen genauso wie für Empfänge, Präsentationen oder die Teilnehmerregistrierung. Im Untergeschoss ermöglicht eine unterirdische Anbindung den Übergang zum Plenarsaal. Dem Erweiterungsbau direkt angeschlossen sind das World Conference Hotel und ein Parkhaus mit rund 1.000 Stellplätzen.

Um mit der Fertigstellung des Erweiterungsbaus zusätzliche Veranstaltungen in die UN-Stadt zu holen, wird ein nationales und internationales Marketingkonzept realisiert. Geplant sind zum Beispiel Messen in aller Welt, Anzeigenkampagnen, Großflächenwerbung z.B. am Flughafen Köln/Bonn und (inter)nationale Pressearbeit. Die Zahl der Kongressteilnehmer soll von momentan rund 60.000 bis zum Jahr 2012/2013 auf 200.000 Teilnehmer gesteigert werden.

Weitere Informationen unter www.worldccbonn.com



Das World Conference Hotel – Qualität im Mittelpunkt

Das Ameron World Conference Hotel der Althoff-Gruppe ist direkt in das World Conference Center Bonn integriert. Die 336 Zimmer und Suiten des Vier Sterne Superior-Hotels verbinden innovatives Design, Stil und Persönlichkeit. Im 17. Stock ermöglicht die Executive Lounge wunderbare Aussichten. In Ergänzung zu den Veranstaltungsräumen im Kongresszentrum bietet das Hotel einen eigenen Konferenzbereich und in den Räumlichkeiten auf der 17. Etage den

perfekten Rahmen für Familienfeiern oder Geschäftstreffen. Bar, Restaurant und französische Brasserie laden ein zu Entspannung, Unterhaltung und kulinarischen Genüssen. Nach einem erfolgreichen Tag bietet der großzügige Spa-Bereich alle Möglichkeiten, aktiv zu regenerieren, zu entspannen oder sich verwöhnen zu lassen.

Weitere Informationen unter www.wchbonn.com

UN-Generalsekretär Ban Ki-moon informiert sich über das WorldCCBonn

Im Rahmen seines Deutschlandbesuches war UN-Generalsekretär Ban Ki-moon im Juli auch im World Conference Center Bonn zu Gast. Hier informierten Man Ki Kim, CEO der SMI HYUNDAI Corporation, und Matthias Schultze, Managing Director des WorldCCBonn, Ban über den Erweiterungsbau des Kongresszentrums. Der Erweiterungsbau wird nach seiner Fertigstellung Ende 2009 Platz für Veranstaltungen mit bis zu 5.000 Personen bieten, er entspricht den Anforderungen der Vereinten Nationen und soll auch für große UN-Konferenzen genutzt werden.

Trotz seines engen Zeitplans ließ der Generalsekretär sich ausführlich über das WorldCCBonn informieren, bevor er im Plenarsaal vor rund 600

Mitarbeitern der 17 in Bonn ansässigen UN-Organisationen eine Rede hielt. Ban zeigte sich beeindruckt von den Plänen für den Erweiterungsbau und lobte die Infrastruktur, die Bonn und das WorldCCBonn für Konferenzen böten.

Zuvor hatte der UN-Generalsekretär sich in das Goldene Buch der Stadt Bonn eingetragen und den in unmittelbarer Nachbarschaft zum WorldCCBonn gelegenen Campus der Vereinten Nationen besucht. Vor seinem Besuch in Bonn hatte Ban sich in Berlin aufgehalten, wo er u.a. mit Bundeskanzlerin Merkel Gespräche geführt hat.

Ban bezeichnete Bonn als wichtigen europäischen Standort der Vereinten Nationen. Darüber hinaus sei Bonn

als internationales Zentrum für die Themen Klimawandel, Umwelt und Nachhaltigkeit „Vorbild und Partner“ für die Vereinten Nationen. Bonn setze „als grüne Stadt“ weltweite Maßstäbe für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt.

Matthias Schultze freut sich über die positive Resonanz durch den UN-Generalsekretär: „Die Vereinten Nationen sind ein wichtiger Partner für das WorldCCBonn. Und auch der Kongressstandort Bonn wird durch die Themenschwerpunkte der Vereinten Nationen noch enger mit dem Thema Umwelt und Nachhaltigkeit in Verbindung gebracht. Dies wiederum unterstützt uns in unserer Strategie, in unserem Kompetenzfeld der Nachhaltigkeit Akteure zu vernetzen und Veranstaltungen zu initiieren.“



Die Kapazitäten des World Conference Center Bonn:

Plenarsaal:
Größe 1.230 m²
Reihenbestuhlung 1.275
14 Tagungsräume 50 bis 160 m²
Reihenbestuhlung 45 bis 153

Wasserwerk:
Größe 460 m²
Reihenbestuhlung 600

Erweiterungsbau (ab Ende 2009)

Großer Saal:
Größe 2.554 m²
Reihenbestuhlung 2.650

Kleiner Saal:
Größe 656 m²
Reihenbestuhlung 834
Großer und kleiner Saal sind kombinierbar

Konferenzräume:
Größe 273 bis 562 m²
Reihenbestuhlung 345 bis 600



UN-Stadt Bonn: Konferenzort der Nachhaltigkeit



Viele der in Bonn ansässigen 17 UN-Einrichtungen befassen sich mit den Themen Umwelt und Nachhaltigkeit. „UNO in Bonn – für nachhaltige Entwicklung“ – das Motto der Vereinten Nationen im UN-Campus direkt neben dem World Conference Center Bonn ist Leitmotiv auch für Bundesministerien, Entwicklungsdienste, Wissenschaftseinrichtungen, Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen des internationalen Standortes. Als Konferenzort steht Bonn daher für Nachhaltigkeitsthemen von Klima über Frühwarnung bis biologische Vielfalt.

In den vergangenen Jahren haben bereits eine Reihe großer Konferenzen zu diesen Themen in Bonn stattgefunden wie zum Beispiel die Klimagipfel 1999 und 2001, die Internationale Süßwasserkonferenz 2001, die Internationale Konferenz für Erneuerbare Energien 2004, die Internationale Frühwarnkonferenz 2006 und im Mai dieses Jahres die 9. UNO-Naturschutzkonferenz.

In Bonn wird das Thema Nachhaltigkeit ernst genommen und gelebt. Die Stadt ist dem Städtetzwerk ICLEI (Local Governments for Sustainability) und dem Klimabündnis der Städte beigetreten. Seit Ende 2005 hat Bonns Oberbürger-



meisterin zusätzlich den Vorsitz des Weltbürgermeisterrats zum Klimawandel inne.

Mit dem Projekt „Sustainable Bonn“, an dem auch das WorldCCBonn teilnimmt, wird das Thema Nachhaltigkeit in die Praxis umgesetzt. Nachhaltigkeit soll nicht nur das Thema von Konferenzen sein, die Veranstaltungen selber sollen auch umweltbewusster und umweltfreundlicher organisiert und durchgeführt werden.

Auch in der Strategie der Kompetenzfelder des World Conference Center Bonn spielt das Themenfeld der Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle. Konferenzen wie die im Mai stattgefundene UNO-Naturschutzkonferenz stärken Bonns Stellung als Dialogplattform für Nachhaltigkeitsthemen. Die Mitarbeiter des World Conference Center Bonn bewegen sich in diesem Kompetenzfeld, um Akteure zu vernetzen und Veranstaltungen zu initiieren.

Teilnehmer des Global Media Forum loben World Conference Center Bonn

80 Prozent der Teilnehmer des ersten Deutsche Welle Global Media Forums bewerten das World Conference Center Bonn (WorldCCBonn) als „exzellenten“ Veranstaltungsort für Konferenzen. Die restlichen 20 Prozent geben dem WorldCCBonn die Note „gut“. Das ist das Ergebnis einer Online-Umfrage der Deutschen Welle unter den Besuchern der internationalen Konferenz.

An der Konferenz hatten Anfang Juni etwa 900 Besucher, darunter viele Journalisten, aus fast 100 Ländern teilgenommen. Matthias Schultze, Managing Director des WorldCCBonn, ist mit der positiven Resonanz der Teilnehmer mehr als zufrieden: „Wir freuen uns sehr, dass unser Kongresszentrum so positiv aufgenommen wurde – auch weil wir so viele internationale Medienvertreter überzeugen konnten.“ Das gute Ergebnis für das WorldCCBonn entspricht dem Gesamteindruck des Deutsche Welle Global Media Forums: Von den Inhalten über das Rahmenprogramm bis zur Organisation waren die Teilnehmer sehr zufrieden. „Natürlich zählen die Themen und die Ergebnisse der Diskussionen“, so Paul Linnarz, Geschäftsführer der veranstaltenden DW-MEDIA SERVICES GmbH, „aber das Ambiente und die Atmosphäre in Bonn sind ebenfalls unglaublich wichtig für den Erfolg einer Konferenz.“ Viele

Teilnehmer hätten Bonn insgesamt als eine sehr freundliche und attraktive Stadt empfunden. Der Blick vom Petersberg beispielsweise und die Schiffstour auf dem Rhein gehörten unbedingt zum Tagungsprogramm dazu. Viele Ziele, so zum Beispiel die Häuser der Museumsmeile, sind vom World Conference Center Bonn aus problemlos zu Fuß erreichbar gewesen. Und so mancher Teilnehmer hat nach Abschluss der langen Konferenztage für die Rückkehr zum Hotel vom WorldCCBonn aus den Spaziergang auf der Rheinpromenade gewählt – und genossen.

Im Rahmen des Deutsche Welle Global Media Forums diskutierten Anfang Juni internationale Experten unterschiedlicher Disziplinen Möglichkeiten für die Entwicklung eines friedlichen Dialogs der Kulturen. Im Fokus stand dabei die Rolle der Medien. Die Konferenz soll jährlich in Bonn stattfinden.



Startschuss für die „Bonn Conference Partners“

Die „Bonn Conference Partners“ (BCP) haben eine Vereinbarung unterzeichnet, die den Grundstein für die gemeinsame Vermarktung des Kongressstandortes Bonn legt. Getreu dem Motto „Nur gemeinsam sind wir stark“ haben sich die Akteure des Kongressstandortes Bonn zusammengeschlossen. Zu den Gründungsmitgliedern der neuen Marketinggemeinschaft gehören neben der Stadt Bonn das Hotel Maritim, die Immo Visio Real Estate GmbH für das Hotel Elysion, das World Conference Center Bonn und die Fördergemeinschaft der Bonn Conference Partners, die bislang eine Werbegemeinschaft aus mittelständischen Unternehmen gebildet haben.

Das Kongresswesen hat für die Stadt Bonn in den vergangenen Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Die neuen BCP sollen mit einem gemeinsamen Marketingkonzept die Stärken der Kongressstadt Bonn bündeln und die Destination national und international stärker positionieren. Eine zielgruppengerechte Ansprache von potentiellen Kunden kann so sichergestellt und umgesetzt werden. Das Projektbüro der BCP ist bei der Tourismus & Congress GmbH angesiedelt.



Hauptstraße 15-17
53639 Königswinter

Fon +49 (0)2223 2996-0
Fax +49 (0)2223 2996-29

info@kuchem.com
www.kuchem.com

Anzeige

Suche

Genug gegoogelt.
Hier kommt das Ergebnis.



**KREATIV
KONZEPT**
Werbung

Agentur für Werbung GmbH
Lessingstraße 52, 53113 Bonn, Telefon: 0228 20124-0
www.kreativ-konzept.com

Anzeige



SOLARWORLD SUMMER STAGE

Mando Diao und die Bläck Fööss singen für besseres Klima

Die schwedische Rockgruppe Mando Diao und die Kölner Band Bläck Fööss spielen im September Benefizkonzerte auf der von der Bonner SolarWorld AG präsentierten Summer Stage in Bonn.

Die Benefizkonzerte finden unter dem Motto „Für besseres Klima“ statt. SolarWorld unterstützt mit dem Sponsoring der beiden Konzerte zwei gemeinnützige Projekte in der Bonner Region.

Die Erlöse fließen zum einen an die geplante Regenwaldausstellung des Museums Koenig in Bonn, die die Vielfalt des Regenwaldes und seine herausragende Bedeutung für Mensch und Weltklima zum Thema hat. Zum anderen gehen sie an die Bürgerstiftung Rheinviertel, einem bundesweiten Pilotprojekt zur Verbesserung des sozialen Klimas. Die vorbildliche Initiative engagiert sich mit Menschen vor Ort für den Erhalt sozialer, karikativer und pädagogischer Einrichtungen wie Hospize, Jugendeinrichtungen und Kindergärten.

Karten und weitere Informationen erhalten Sie unter www.museumsplatz-konzerte.de und allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Das schöne Fest Bonns neue Gala im Bundesviertel am Rhein

Bonn feiert sein neues Gala-Event im Bundesviertel am Rhein: „Das schöne Fest“ ist eine Veranstaltung rund um den ehemaligen Bundestag im heutigen World Conference Center Bonn.

Unter anderem mit Stargast Barbara Schöneberger und dem 12-köpfigen Berlin Pops Orchestra, mit Flavius & Eurosound, Abba-Review, Reggaelites, Barcode, Soulful of Blues, Mama Afrika, Pantheon-Arena mit Carolin Kebekus, den Imis, der Familie Popolski, Carmela de Feo, einem Künstlergarten mit Zauberwelten, Kulinarium mit internationalen Spezialitäten und Schaukochen, Themenbars, DJ-Shows, Erlebnisräumen, Benefizaktionen und vielen Attraktionen mehr...

Der Hintergrund für die Idee ist historischer Natur: Exklusive Bälle in Bonn, die legendären Sommerfeste in den Landesvertretungen des Bundesviertels waren immer neue Höhepunkte im gesellschaftlichen Leben. Dabei sind heute im Bundesviertel mehr Menschen beschäftigt als zu Hauptstadtzeiten. In der Addition liegt die Idee sehr nahe, hier wieder ein neues gesellschaftliches Spitzenereignis zu etablieren.

Deshalb soll das historische Vorbild neu gestaltet werden: Der Ort ist einer der ungewöhnlichsten und

exklusivsten, der in dieser Republik zu finden ist – das World Conference Center Bonn mit Plenarsaal, Lobby, Rheinlobby, Restaurant, Trakt zum Rhein und Park. „Das schöne Fest“ lädt zum Wandeln zwischen den vielen Erlebnisbereichen ein. Auch als erlebtes Symbol des Wandels in der Region und in Bonn: Für die Organisatoren des „Schönen Festes“ gehört dieser Wandel genauso zur Bonner Identität wie das Wandeln der Gäste durch die verschiedenen Räumlichkeiten das Konzept des Festes ausmacht. „Wir haben bewusst auf statische oder konzertante Lösungsformen verzichtet. „Das schöne Fest“ basiert nicht auf festen Sitzplatzansprüchen, sondern auf Bewegung, auf Kommunikation und auf unterschiedlichen künstlerisch-kulturellen Erfahrungen.“

Eine ganze Nacht voller Erlebnisse, mit Tanz, Witz und Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden! Eine Idee, die übrigens sofort die „MAG-Marc Asbeck Grundbesitz Bonn“ überzeugte und zum Premium-Sponsor machte. Weitere namhafte Sponsoren wie Kuchem Konferenz Technik, Bestmann Messebau und Broich Catering stehen für einen gelungenen und rundum stimmigen Abend.

www.das-schoene-fest.de

Future made in Bonn Bonn und die RHEINLOBBY präsentieren sich in Berlin

Bonn hat den Strukturwandel von der Bundeshauptstadt zur UNO-Stadt und zum Ort des internationalen Dialogs vollzogen. 17 Einrichtungen der Vereinten Nationen und zahlreiche international tätige Institutionen und Nicht-Regierungsorganisationen haben sich in den letzten Jahren hier angesiedelt. Der ehemalige Deutsche Bundestag wird mit seinem Erweiterungsbau zum World Conference Center Bonn und bietet Bonn optimale Voraussetzungen, um sich weiter als internationale Dialogplattform und vielseitige Kongressstadt zu etablieren.

Bonn – Stadt mit vielen Facetten
Bonn ist außerdem Wissenschaftsstadt und mit drei Dax-Unternehmen ein wichtiger Wirtschaftsstandort. Bonn bietet ein vielseitiges kulturelles Angebot und ist nicht zuletzt als Geburtsstadt Ludwig van Beethovens Kulturstadt.

Eine neue Form des Dialogs
Dort, wo in der Vergangenheit Politik die Szene beherrschte, sind längst

neue Akzente gesetzt worden. Menschen aus aller Welt arbeiten hier. Das ehemalige Regierungsviertel ist lebendig. Täglich geschieht Neues. Die RHEINLOBBY ist eine Veranstaltung für die Menschen, die Vernetzung und Kontakte in ungezwungener Atmosphäre suchen. Die eine neue Form des Dialogs zwischen Wirtschaft, Politik, Kultur und Medien erleben möchten. Seit Jahren treffen sich bei diesem Come Together in Bonn Entscheider aus Politik, Medien, Wirtschaft und Wissenschaft im zwanglosen Gespräch im WorldCCBonn. Talk, Musik und manche Überraschungen sind der Rahmen für die richtigen Gespräche miteinander und auch übereinander.

Am 14. Oktober diskutieren auf der ersten Berliner RHEINLOBBY Bonns Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann, Minister Andreas Krautscheid, Minister Armin Laschet als Vertreter des Landes NRW sowie Flavia Pansieri von den Vereinten Nationen Bonns Strukturwandel und die Perspektiven der Stadt.

Metropolis Konferenz



Vom 27. bis zum 31. Oktober 2008 findet im World Conference Center Bonn die 13. Internationale Metropolis-Konferenz statt. An der renommierten Wissenschaftskonferenz, die jedes Jahr in einem anderen Land stattfindet, nehmen voraussichtlich 900 bis 1.000 Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Politik sowie Wissenschafts- und Nichtregierungsorganisationen aus aller Welt teil.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Metropolis-Konferenz steht das Thema 'Mobility, Integration and Development in a Globalised World' (Mobilität, Integration und Entwicklung in der globalisierten Welt). Gastgeber sind das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und die Stadt Bonn. Die deutsche UNO-Stadt folgt als Veranstaltungsort den Millionenstädten Melbourne,

Lissabon, Toronto, Washington und Vancouver, wo die vorausgegangenen Metropolis-Konferenzen stattfanden.

Ziel der Metropolis-Konferenzen ist es, alle wichtigen Akteure auf den Feldern Migration, Entwicklung und Integration zu vernetzen und den jeweils neuesten Stand der Forschung, die aktuellen politischen Strategien sowie die Wünsche und Bedürfnisse der Betroffenen auf einer Plattform zu diskutieren. Das internationale Metropolis-Projekt in Kanada bildet dabei den Rahmen für die einzelnen Metropolis-Konferenzen. Abgerundet wird die Konferenz durch ein attraktives Rahmenprogramm, das zahlreiche Möglichkeiten für einen Austausch der Teilnehmer untereinander bietet.

Weitere Informationen: www.metropolis2008.org



Das schöne Fest
Sa. 27.9.08 | ab 19.00 Uhr
World Conference Center Bonn

Impressum

Herausgeber und Gestaltung: KREATIV KONZEPT Agentur für Werbung GmbH, Lessingstraße 52, 53113 Bonn V.i.S.d.P.: Martin Schilling Redaktion: Melanie Windeuser, Martin Schilling
Fotos: Barbara Frommann, Michael Sondermann Druck: Courir-Media GmbH, Königswinterer Straße 101, 53227 Bonn